

NACHRUF

# Barbara Fabianke

\* 27.04.1947 † 09.09.2021

Unsere Kollegin und Freundin Barbara Fabianke ist leider viel zu früh gestorben.

Barbara war eine leidenschaftliche, gute und fortschrittliche Erzieherin, die ihren Beruf mit viel Energie und Erfolg ausgeübt hat. Barbara war ihr ganzes Berufsleben in der Gewerkschaft. Sie ist im April 1972 in die ÖTV eingetreten und im April 2004 ist sie mit uns von dort in die GEW übergetreten. Sie war eine engagierte und verlässliche Gewerkschafterin, die sich an allen Aktionen und Streiks beteiligt hat. Sie hat immer versucht, Kolleginnen zum Mitmachen zu begeistern und für die Gewerkschaft zu gewinnen. Jahrelang hat sie die Interessen der Beschäftigten im Betriebsrat der Elbkinder vertreten.

Barbara ist für uns ein Vorbild und wir werden in ihren Sinne weitermachen und uns für die Interessen der Beschäftigten und der Kinder engagieren.

SABINE LAFRENTZ, im Namen der GEW/ DOL  
Betriebsgruppe Elbkinder



Foto privat

**Wir trauern um unsere verstorbene  
Kollegin Barbara Fabianke**

NACHRUF

# Klaus-Dieter Lenthe

5. März 1958 - 13. Juni 2021

Mit schwerem Herzen und voller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kollegen Klaus-Dieter Lenthe.

Klaus-Dieter war viele Jahre im Schulpersonalrat der ehemaligen H20 Berufliche Schule Bramfelder See und später auch an der fusionierten BS28 Berufliche Schule City Nord und hat immer mit vollem Elan, kritisch hinterfragend und mit Blick auf die Kolleg\_innen gehandelt. Klaus-Dieter war zudem langjähriges GEW-Mitglied, aktiv in der Betriebsgruppe und Delegierter zum Gewerkschaftstag.

Lieber Klaus-Dieter,  
wir vermissen dich, seitdem du aufgrund deiner schweren Krankheit aus dem Dienst ausscheiden musstest. Deine plötzliche Erkrankung hat uns schwer getroffen und dein Tod hat uns in tiefe Trauer gestürzt. Wir wollten noch so viele

schöne Momente gemeinsam mit dir erleben. Du wirst uns unvergessen bleiben mit deinen satirischen Auftritten bei Kollegiums- und Verabschiedungsfeiern und deiner ganz speziellen kritischen Ader. Wie gerne hätten wir mit dir noch viele Feste gefeiert, Sektrunden genossen und über neue Sketche gelacht. Das alles fehlt uns sehr... DU fehlst uns sehr!

Wir werden dich niemals vergessen und wünschen uns, dass es dir jetzt gut geht. Bestimmt wirst du deinen Fußballverein, den SV Werder Bremen, von oben unterstützen. Vielleicht guckst du uns ja auch ab und an mal über die Schulter und uns klingt dein humorvoller Kommentar in den Ohren.

Mach es gut, lieber Klaus-Dieter.

Ganz liebe und kollegiale Grüße  
Deine Kolleginnen und Kollegen der BS28 und die  
Betriebsgruppe der BS28